

# Allgemeine Richtlinien und Hygienekonzept für Präsenzkontakte im Rahmen des INQUA-Karriere-Coachings

Stand vom 21.02.2022 (Version IX)

Das INQUA-Institut ist bundesweit an mehreren Standorten vertreten. Daher galten und gelten stets die jeweilig aktuellen regionalen Länderverordnungen und die Bundesgesetze zum Infektionsschutz. Bei Coaching in Präsenz sind nach Maßgabe dieses Hygiene-Konzepts alle zum Tag des Coachings geltenden Verordnungen und Gesetze zum Infektionsschutz einzuhalten.

Dies bezieht sich insbesondere auf regional oder länderspezifische Bestimmungen für Präsenzunterricht bzw. Einzelcoaching bzgl. 2G, 2G+ oder 3G. Sollten lokal geltende Verordnungen und gesetzliche Bestimmungen ein Coaching in Präsenzform untersagen, kann jederzeit zu einer alternativen Durchführungsform (Online-Coaching) gewechselt werden.

Coaches und Coaching-Teilnehmer:innen sind angehalten, sich eigenverantwortlich über länderspezifische Bestimmungen und Regeln zu informieren und entsprechend zu agieren. Sollten Auflagen oder Beschränkungen für die Durchführung vom Präsenz-Coaching am Standort vorliegen, so ist der Coach verpflichtet, entsprechende Belege (Impf- oder Genesungsnachweise sowie Testnachweise) zu dokumentieren und bis zu vier Wochen nach Abschluss des Coachings aufzubewahren.

Alle Kund:innen sowie alle Coaches versichern durch ihre Zustimmung an der Teilnahme und durch das Betreten der jeweiligen Coaching-Räume, dass sie selbst

- keinen wissentlichen Kontakt zu Personen gehabt haben, bei denen typische Krankheitssymptome aufgetreten sind.
- keine der typischen Krankheitssymptome oder Erkältungssymptome aufweisen.
- keinen wissentlichen Kontakt zu Personen gehabt haben, die aufgrund einer festgestellten oder vermuteten Infektion mit dem Coronavirus aktuell unter Quarantäne stehen.

## **Kurzzusammenfassung des Hygienekonzepts für Präsenzcoaching**

- Bei Verdacht einer Corona-Infektion kann kein Coaching stattfinden
- Auf den Fluren und Toiletten bitte eine medizinische Maske tragen
- Bitte Hände desinfizieren
- Abnahme der Maske in Coaching-Räumen ist möglich, wenn ein Mindestabstand von 1,5 m Abstand eingehalten werden kann
- Die Räume sind in regelmäßigen Abständen zu lüften
- Die Räume werden regelmäßig desinfiziert und gereinigt
- Bei Verdachtsfällen informieren Sie bitte unsere Zentrale

## Hygienekonzept für Präsenzkontakte

Zweck: Dieses Hygienekonzept beschreibt, welche Maßnahmen ergriffen werden sollen, um zu gewährleisten, dass die erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Eindämmungsmaßnahmenverordnung – SARS-CoV-2-EindmaßnV) eingehalten werden und eine größtmögliche Sicherheit für alle Kund:innen, Kooperationspartner:innen und Mitarbeitende des INQUA-Instituts zu gewährleisten. Die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen orientieren sich an den Richtlinien des Robert-Koch-Instituts.

### *1. Mund-Nasen-Bedeckung*

Beim Betreten und Verlassen des Geschäftsgebäudes und des Coachingraumes gilt eine Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung. Dies betrifft auch den empfangenden und verabschiedenden Coach. Die Beschaffenheit der Mund-Nasen-Bedeckung hat nach Maßgabe lokaler geltender Verordnungen und Gesetze zu sein. Die Mund-Nasenbedeckung darf erst abgenommen werden, wenn ein stabiler Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden kann und wenn lokale Verordnungen sowie die Gesetzeslage dies erlauben. Wird diese Position verlassen (z.B. durch einen Gang zur Toilette), ist wiederum eine Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend.

### *2. Abstände*

Die Sitzplätze für das Coaching werden durch den/die Coach so eingerichtet, dass ein Abstand von mindestens 1,5 Meter zwischen den beteiligten Personen gewährleistet ist. Sollte ein Coachingformat mit Bewegung im Raum erforderlich sein, ist dies nur bei Gewährleistung dieses Abstandes bzw. mit Tragen der Maske zulässig.

### *3. Lüftung*

Um die Infektionsgefahr mit SARS-CoV-2 zu verringern, wird der Coachingraum regelmäßig stoß- bzw. dauerbelüftet.

### *4. Reinigung der Schulungsorte und Geschäftsräume*

Desinfektionsmittel stehen bereit. Der Coachingraum wird nach jeder Sitzung gereinigt und ggf. desinfiziert. Dies betrifft insbesondere Flächen an Türen, Türklinken, Tischen, Mäusen und Mauspads.

### *5. Informationspflicht bei Verdachtsfällen*

Coach und Coachee sind verpflichtet, die Zentrale in Berlin unter [info@inqua-institut.de](mailto:info@inqua-institut.de) umgehend darüber zu informieren, wenn es einen Corona-Verdachtsfall oder einen bestätigten Fall im Coaching oder im unmittelbaren Kontakt zu Coaches oder Coachees gibt.

### *6. Veröffentlichung des Hygienekonzeptes*

Das Hygienekonzept wird für alle Coachees, Coaches, Besucher:innen und Mitarbeitenden auf der Webseite <https://www.inqua-institut.de> zur Einsichtnahme bereitgestellt. Mit der unverbindlichen Voranmeldung erhalten alle Coachees das Hygienekonzept via E-Mail.

Bei Rückfragen kontaktieren Sie gerne unseren Kundenservice via E-Mail unter [info@inqua-institut.de](mailto:info@inqua-institut.de) oder telefonisch unter 030 285 99 430.